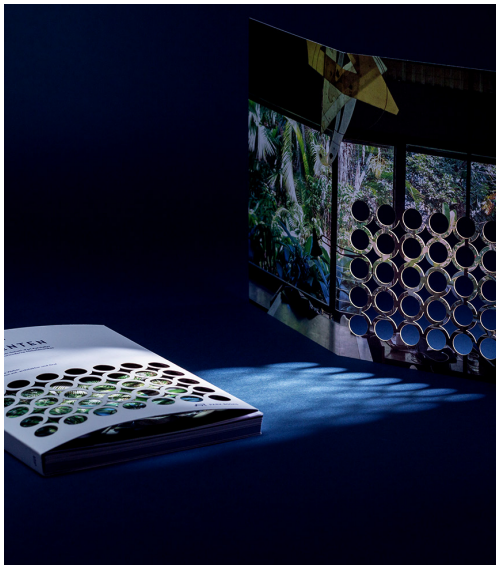
Architekturstiftung Österreich

Architekturstiftung liest:

Zwei Kontinente zwischen zwei Buchdeckeln



„zwischen den kontinenten" (ISBN 978-3-03860-421-1)

Wer vielleicht lieber in der Sonne Mittelamerikas rösten würde, stattdessen aber im regnerischen Österreich ausharrt, dem sei die Lektüre der neusten aut-Publikation „Zwischen den Kontinenten" wärmstens empfohlen.

Vor etwas mehr als drei Jahren kam es im WEI SRAUM zu einer folgenreichen Begegnung: Rachel, Enkelin des Ehepaars Karl Katstaller und Ehrentraut Katstaller-Schott, die wenige Jahre zuvor aus San Salvador nach Innsbruck übersiedelt war, erzählte Nicola Weber von ihren Großeltern. Die Architekt:innen, die in den 1950er-Jahren gemeinsam nach El Salvador ausgewandert waren und dort maßgeblich an der Architekturmoderne mitgebaut hatten, hinterließen einen reichhaltigen Fundus von Fotografien, Plänen und Zeichnungen, der in ihrem Atelier unentdeckt vor sich hinschlummerte. Nach einer Recherchereise von Ivona Jelčić und Nicola Weber sind daraus eine Ausstellung und ein Buch entstanden, die Leben und Werk des Paares erstmals dokumentieren.

Das Buchcover ziert eine Lochfassade aus Karton, angelehnt an das ornamentale Gitterwerk, das bei einigen Bauten der Katstallers für die notwendige Durchlüftung im tropischen Klima sorgt. Ein lohnender literarischer Ausflug auf 176 Seiten – egal, von welchem Kontinent aus man ihn unternimmt.

Architekturstiftung Österreich
gemeinnützige Privatstiftung

Salvatorgasse 10/6/4
A – 1010 Wien

+43 1 5130895
+43 676 7727874
office@architekturstiftung.at
architekturstiftung.at

Dieser Text ist Teil der Serie:
„Architekturstiftung liest / warnt / empfiehlt"
Text: Delia Salzmann (aut. architektur und tirol)
Foto © 2025 Thomas Schrott (himmel. Designstudio)